

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

11.04.2021

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Tödlicher Unfall bei privaten Bauarbeiten

Verfasser: Thomas Grohme

Nebelschütz / OT Piskowitz, Kamenzer Straße

10.04.2021, 08:00 Uhr

Ein tragischer Arbeitsunfall forderte am Samstagmorgen in Piskowitz ein Menschenleben. Nach den bisherigen Erkenntnissen trug sich das Unglück bei Sanierungsarbeiten an einem Einfamilienhaus zu. Der 32-jährige Hauseigentümer war zum Zeitpunkt des Unfalls damit beschäftigt die Grundmauer am Haus aufzugraben, als Teile der Wand unvermittelt über dem Mann zusammenstürzten und ihn unter sich begruben. Ein Notarzt wurde per Rettungshubschrauber sofort an die Unglücksstelle entsandt, konnte dem Mann aber nicht mehr helfen. Ein Angehöriger des Opfers konnte sich noch rechtzeitig in Sicherheit bringen und wurde nur leicht verletzt.

Da Teile des Hauses akut einsturzgefährdet waren, gestalteten sich die Bergungsmaßnahmen äußerst aufwendig und dauerten bis in den Abend an. Erst gegen 18:30 Uhr konnte durch den Einsatz von Spezialtechnik des THW, die Hauswand abgestützt und der Tote aus den Trümmern geborgen werden. Die Angehörigen des Opfers wurden vor Ort seelsorgerisch betreut. Die Ortsdurchfahrt war für Dauer des Einsatzes voll gesperrt. Neben dem THW Bautzen, Kamenz und Leipzig waren die örtliche Feuerwehr, ein Seelsorger, ein Kriseninterventionsteam sowie Kräfte der Polizeidirektion Görlitz im Einsatz. (tg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrer unter Drogeneinfluss aus dem Verkehr gezogen

BAB 4, Fahrtrichtung Dresden, Parkplatz »Am Wacheberg«

11.04.2021, 03:55 Uhr

Ein polnischer Fahrzeugführer eines Pkw Volvo wurde auf der Autobahn einer Verkehrskontrolle unterzogen. Bei dem 34-jährigen erhärtete sich der Verdacht, dass dieser unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Die Weiterfahrt wurde dem Mann untersagt und er musste eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Ihn erwartet nun ein Bußgeldverfahren. (tg)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Radfahrer betrunken unterwegs

Bautzen, Siemensstraße

11.04.2021, 01:25 Uhr

Ein 34-jähriger Deutscher war in der Nacht mit seinem Fahrrad unterwegs. Er fuhr trotz Dunkelheit ohne Licht und fiel einer Streifenwagenbesatzung zudem durch seine unsichere Fahrweise auf. Die Polizisten entschlossen sich zur Kontrolle. Der Mann lehnte es ab mittels freiwilligem Vortest seinen Atemalkoholwert prüfen zu lassen. Aufgrund des Alkoholgeruchs sowie der alkoholtypischen Koordinationsschwierigkeiten lag der Verdacht jedoch nahe, dass der Radfahrer den erlaubten Grenzwert überschritten hatte. Daraufhin wurde eine Blutentnahme durchgeführt und ein Strafverfahren eingeleitet. Das Ergebnis muss nun zeigen, ob die Beamten den richtigen Riecher hatten. (tg)

Brandstiftung im Gewerbegebiet

Hoyerswerda, Straße zum Industriegelände

11.04.2021, 02:45 Uhr

Ein Großaufgebot der Feuerwehr wurde am Sonntag in ein Gewerbegebiet nach Hoyerswerda entsandt. An einer Gebäudefassade einer Firma schlug den Einsatzkräften dichter, schwarzer Qualm entgegen. Nach bisherigen Erkenntnissen entzündete sich ein Stapel Plastekanister, welche direkt an der Außenwand des Gebäudes lagerten. Das Feuer griff auf die Gebäudefassade über und fraß sich nach oben. Durch die entstehende Hitze zerbarsten mehrere Fensterscheiben. Zwischen dem Mauerwerk und der Dämmung entwickelte sich ein Schwelbrand, welcher durch die Feuerwehr gelöscht wurde. Zum Zeitpunkt des Brandausbruchs befanden sich keine Personen im Gebäude. Verletzt wurde niemand. Die Polizei geht von Brandstiftung aus. Ein Brandursachenermittler wird am Tage zum Einsatz

gebracht. Zur Höhe des Sachschadens können noch keinen Angaben gemacht werden. (tg)

Kradfahrer im Rutschungsgebiet auf Ausflugsfahrt

Elsterheide / OT Neuwiese-Bergen, Bergener See

11.04.2021, 17:30 Uhr

Der besorgte Notruf eines Bürgers rief am gestrigen Abend einen Rettungshubschrauber auf den Plan. Der Bürger teilte mit, dass er drei Motorradfahrer gesehen habe, wie diese in einem Rutschungsgebiet am Bergener See umherfuhren. Einer der Motorradfahrer soll dann um Hilfe gerufen haben. Ein zum Einsatz gebrachter Rettungshubschrauber flog zum Einsatzgebiet und suchte den Bereich nach den Kradfahrern ab. Auch Feuerwehr und Polizei sowie ein Mitarbeiter der LMBV waren an dem Einsatz beteiligt. Der Suchmaßnahmen wurde um 19:00 Uhr ohne Ergebnis abgebrochen. Nach Befragung der Zeugen vermutet die Polizei, dass sich einer der Motorräder im losen Untergrund festgefahren hatte. Als die Kradfahrer die anrückenden Einsatzkräfte vernahmen, ergriffen sie die Flucht. Die Polizei geht den Zeugenhinweisen nach und ermittelt nun u.a. wegen Hausfriedensbruch.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Gestohlener Pkw in Polen gestellt – Festnahme!

Görlitz, Wendel-Roskopf-Straße

09.04.2021 – 10.04.2021

Unbekannte Täter entwendeten in Görlitz in der Nacht zum Samstag einen geparkten Pkw Mazda CX 5 in einem Wert von ca. 19.000 Euro. Das Fahrzeug wurde international zur Fahndung ausgeschrieben. Durch die Kontaktdienststelle des BKA wurde noch am gleichen Tag bekannt, dass durch die polnische Polizei das Fahrzeug im Raum Łask, ca. 160 km vor Warschau, aufgegriffen und der Fahrer festgenommen wurde. Die weiteren Ermittlungen zur Sache dauern an. (tg)

Einbruch in Einfamilienhaus

Görlitz, Heinrich-Heine-Straße

10.04.2021, 04:00 Uhr – 08:00 Uhr

Derzeit noch unbekannt Täter verschafften sich gewaltsam Zutritt in ein Einfamilienhaus in Görlitz, indem sie ein Fenster des Wintergartens aufhebelten. Neben einem Laptop wurden auch die Schlüssel zur angrenzenden Garage sowie einem Schuppen entwendet. Auch diese

Objekte wurden durch die Einbrecher heimgesucht. Dabei wurden einen Kettensäge sowie eine Bohrmaschine entwendet. Insgesamt wurde der Stehlschaden auf ca. 500 Euro geschätzt. Der Sachschaden beträgt ca. 150 Euro.

Pkw aufgebrochen

Zittau, Hauptstraße

09.04.2021 – 10.04.2021

Ein abgestellter Pkw VW Passat geriet in der Nacht zum Samstag ins Visier eines Einbrechers. Der Unbekannte stach das Schloss der Fahrtür und entwendete aus dem Fahrzeuginneren das Autoradio, die Batterie sowie weitere Elektroteile im Gesamtwert von ca. 850 Euro. Der Sachschaden am Fahrzeug wurde auf ca. 550 Euro geschätzt.